

 zurück

Noch wenige Plätze für Besuch in der Partnerstadt Pignan frei

Jahresversammlung des Partnerschaftsvereins Sinzheim-Pignan / Vorstand in Ämtern bestätigt / Neue Mitglieder willkommen

Sinzheim (ahu) – Wie eine große Familie besteht seit 30 Jahren der Partnerschaftsverein Sinzheim-Pignan. Zu der südfranzösischen Weinbaugemeinde Pignan bei Montpellier existiert seit 1975 eine Städtepartnerschaft, die sich ungebrochener Beliebtheit erfreut. Das war auch bei der gut besuchten Jahresversammlung des 85 Mitglieder zählenden Vereins zu spüren.

Mit viel Umsicht leitete Verena Seegmüller die harmoni-

sche Versammlung, die durch den Rückblick und Wahlen geprägt war. Christine Lemcke berichtete über das vergangene Jahr und ließ den erlebnisreichen fünftägigen Besuch der Südfranzosen im Juli kurz Revue passieren. Eine Maiwanderung, die erfolgreiche Beteiligung am Sommerferien- und am neuen Seniorenprogramm der Gemeinde (jeweils mit Bouleturnier) und ein Tagesausflug in die Pfalz waren weitere Aktionen des Vereins. Wie

bisher hatten die Mitglieder beim Weihnachtsmarkt das „Bistro Pignan“ organisiert.

Max Schleif, seit acht Jahren Kassenverwalter, berichtete mit einem Schmunzeln, dass die Kasse „erfolgreich beim Geldausgeben“ war, was vor allem dem Besuch aus Pignan zuzuschreiben sei. Trotzdem sei die Kassenlage in einem guten Zustand. 53 Familien, 28 Einzelmitglieder und vier Institutionen tragen den Verein, in dem nach wie vor neue Mitglieder

willkommen sind.

Die Entlastung der Vorstandschaft und die Wahlen (alle einstimmig) führte Johannes Hurst durch, der zusammen mit Dietrich Hoheußle die Kasse geprüft hatte. Zweiter Vorsitzender und Kraft Amtes Präsident bleibt Bürgermeister Erik Ernst, Vorsitzende bleibt Verena Seegmüller, und Schriftführerin ist weiterhin Christine Lemcke. Für den ausscheidenden Kassierer Max Schleif wurde Albert Schmelz-

le gewählt, und statt Susanne Marmann ist künftig Elke Ibach Pressewartin. Jugendvertreterin bleibt Martina Hurst und Organisator der Busfahrten Willi Doll (Bühl). Klaus Kübel, Franz Neumann und Michael Twardon wurden als Beisitzer bestätigt. Für den „aufgerückten“ Albert Schmelze stellte sich Astrid Rauch zur Verfügung. Neue Kassenprüfer sind Wolfgang Bürner und Kurt Rohner. Am 30. April sind die Mit-

glieder zu einer Wanderung auf dem Windener Sängerrundweg und zum Abschluss beim Maibaumstellen willkommen. Vom 31. Mai bis 4. Juni besuchen die Sinzheimer ihre Freunde in Pignan. In dem 48-sitzigen Bus sind noch einige Plätze frei. Ein tolles Programm erwartet die Besucher, betonte Verena Seegmüller. Untergebracht sei man wie üblich in Familien. Beim Sommerprogramm soll es gemeinsame Angebote für Schüler und Senioren geben.